

Wirtschaftliche Entwicklung Deutschland Q2 2025

Konjunkturbericht für die Geschäftsführung | Stand: August 2025

Kernpunkte auf einen Blick

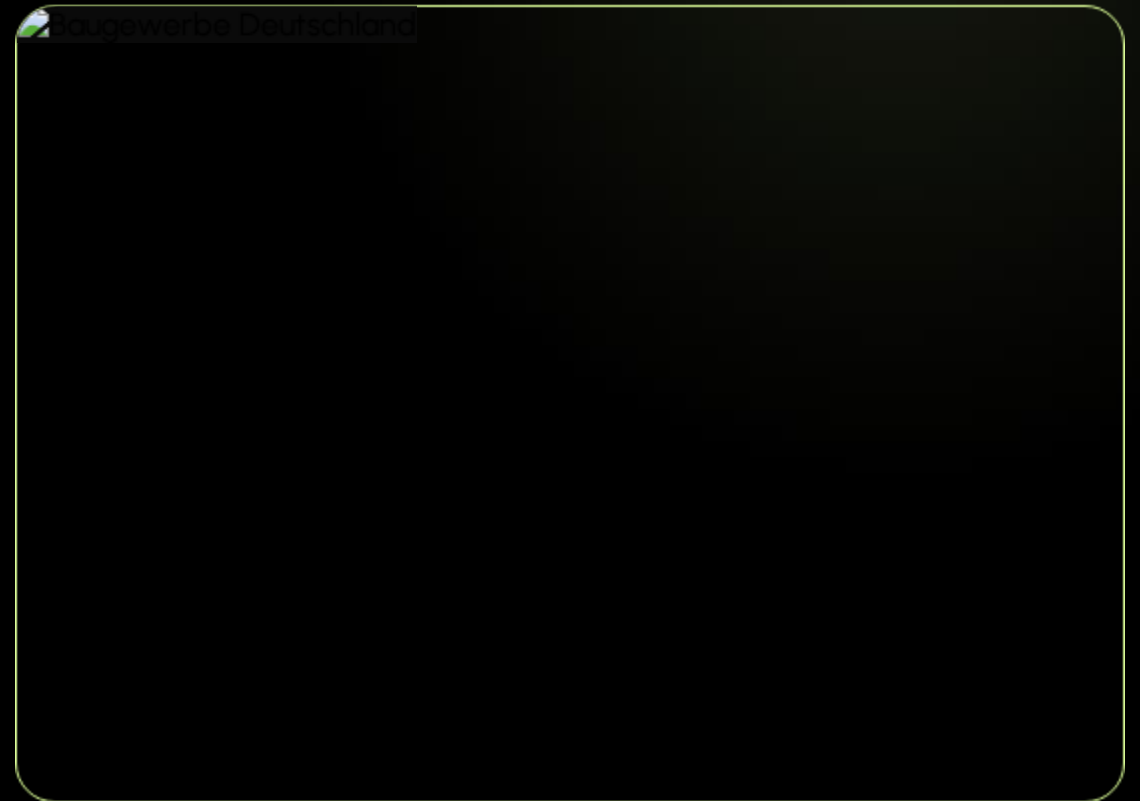
Das deutsche BIP sank im Q2 2025 um 0,3% gegenüber dem Vorquartal. Rückläufige Investitionen und ein negativer Außenbeitrag belasteten das Ergebnis maßgeblich.

Verwendung des BIP (real)

	2019	2020
Private Konsumausgaben	+0,1%	+1,2%
Staatliche Konsumausgaben	+0,8%	+2,1%
Bruttoanlageinvestitionen	-1,4%	-1,9%
Exporte (Waren/Dienstl.)	+0,1%	+2,4%
Importe (Waren/Dienstl.)	+1,6%	+3,3%

Branchen im Fokus

- ✔ **Baugewerbe:** Deutlichster Rückgang mit **-3,7%** nach wetterbedingtem Hoch im Q1.
- ✔ **Industrie:** Wertschöpfung im Verarbeitenden Gewerbe sank um **-0,3%**.
- ✔ **Dienstleistungen:** Mixed Picture; IT/Kommunikation (+0,5%) wachsen, Finanzdienste (-1,2%) unter Druck.



Rückgang der Investitionstätigkeit



Ausrüstungen

Rückgang um **-1,9%**. Stagnation bei privaten Investitionen, Volatilität bei öffentlichen Rüstungsgütern.



Bauten

Starker Rückgang um **-2,1%**. Belastung durch Finanzierungskosten und Zögern privater Haushalte.



Sonstige Anlagen

Einziger Lichtblick mit **+1,2%** Zuwachs (F&E, Software und geistiges Eigentum).

Außenhandel unter Druck

Der Außenbeitrag dämpfte das Wachstum mit **-0,7 Prozentpunkten**. Während Importe dynamisch stiegen (+1,6%), stagnierten die Exporte.

US-Zölle: Vorzieheffekte im Vorquartal führten zu einem Rückprall im Q2. Unsicherheit über Handelspolitik belastet Erwartungen.



Stabilisierung am Arbeitsmarkt

46,0M

Erwerbstätige (stabil)

+1,9%

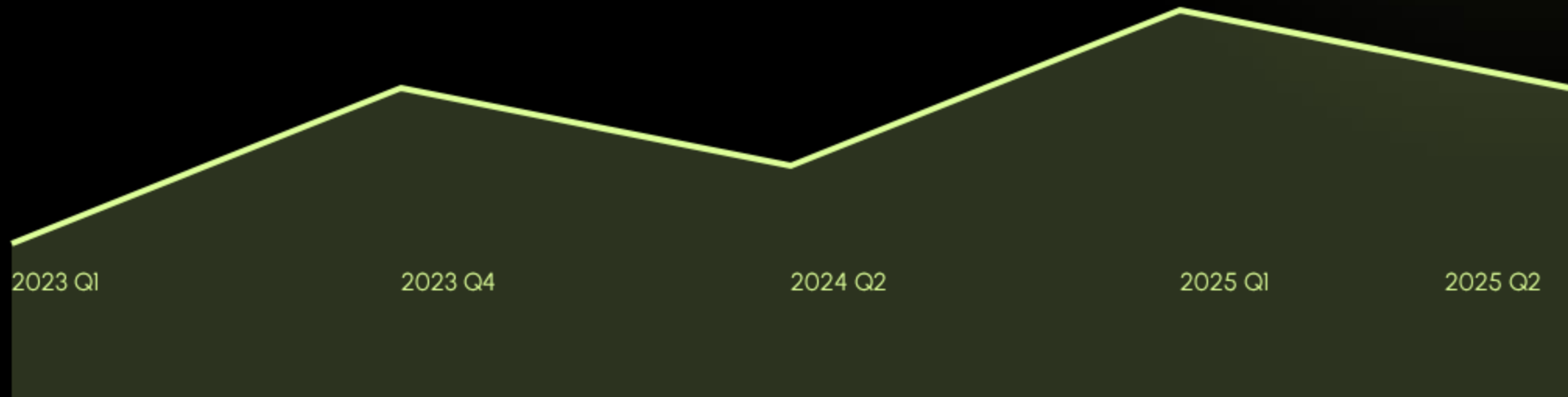
Reallohnzuwachs (YOY)

10,2%

Sparquote (rückläufig)

Trotz steigender Reallöhne bleibt der private Konsum (+0,1%) aufgrund der allgemeinen Unsicherheit zurückhaltend.

Trend des BIP-Wachstums



Visualisierung der konjunkturellen Schwächephase und Seitwärtsbewegung.

Signifikante Revisionen

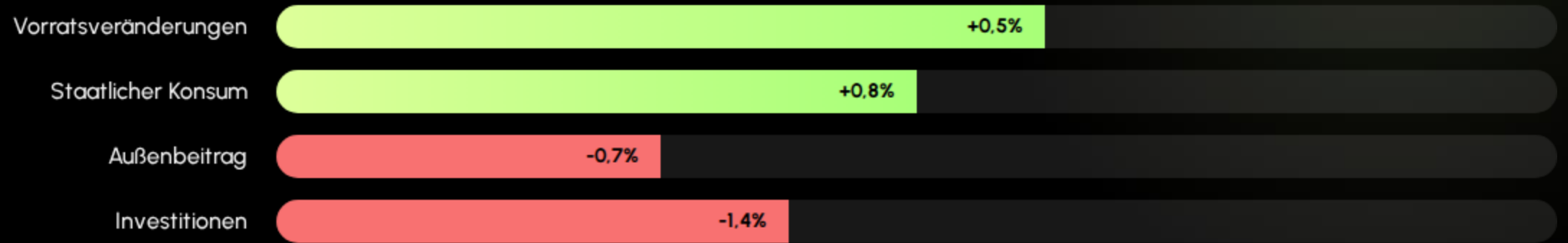
Kräftigeres 2021/22

Die Erholung nach der Pandemie fiel mit **+3,9% (2021)** und **+1,8% (2022)** stärker aus als bisher gemeldet.

Schwächeres 2023/24

Infolge der Energiekrise war die Leistung deutlich schwächer: **-0,9% (2023)** und **-0,5% (2024)**. Rezession deutlicher ausgeprägt.

Beiträge zum Wachstum (Q2 2025)



Ausblick & Gegenmaßnahmen

- ✓ **Fiskalische Impulse:** Nutzung von Sondervermögen zur Stabilisierung.
- ✓ **Investitionsbooster:** Gezielte Förderung privater und öffentlicher Investitionen.
- ✓ **Strukturreformen:** Verbesserung der Rahmenbedingungen für den Industriestandort.



Fragen & Diskussion

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Wirtschaftsbericht Q2 2025 | Analyse für das Management

Image Sources



https://img.rolandberger.com/content_assets/content_images/captions/roland_berger_24_2048_construction_radar_dach_2024_it_image_caption_none.jpg?v=1687234

Source: www.rolandberger.com



<https://xpert.digital/wp-content/uploads/2025/08/container-logistik-Xpert.Digital-png.png>

Source: xpert.digital



<https://gstaticl.promeai.pro/gallery/publish/2024/11/24/339a4579c8104dcb9f42ffc285e1fd3c.jpg>

Source: www.promeai.pro
